



Pressemitteilung

Dienstag, 2. Mai 2017

Die Kunst-Apotheke: Erste Hochschule auf Zeit in Norderstedt

Norderstedt. Ab Mai 2017 läuft an der Ulzburger Straße in Norderstedt, in der ehemaligen Apotheke (Ulzburger Straße 310), ein besonderes Studienprojekt. Das Konzept der „Hochschule-auf-Zeit“ hat das Department Kunst, Gesellschaft und Gesundheit an der Medical School Hamburg (MSH) entworfen. Es wird gemeinsam mit dem Initiativkreis Ulzburger Straße (IKUS) und der Stadt Norderstedt realisiert.

Die annähernd 40 Studentinnen und Studenten werden in den kommenden Monaten Beteiligungsformen für und mit der Bevölkerung zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung ausarbeiten. Dafür werden künstlerische und wissenschaftliche Methoden angewendet. Im Hauptfokus befindet sich dabei der zentrale Bereich der Ulzburger Straße.

In der „Kunst-Apotheke“ können Interessierte den jungen Studentinnen und Studenten und den Dozenten bei ihrer Arbeit in dem Pop-up-Atelier über die Schulter schauen, sich mit kreativen Menschen austauschen – und mitmachen. Die intermediale Gestaltung ist geeignet, neue Wahrnehmungsmöglichkeiten und Perspektiven kennen zu lernen, beispielsweise in Richtung Gesundheit. Nachbarschaftliche Begegnung und Freizeitgestaltung wird hier für alle Norderstedterinnen und Norderstedter einmal ganz anders ermöglicht.

Zahlreiche Unternehmen und die Stadt Norderstedt unterstützen das besondere Projekt und freuen sich auf ein gutes Gelingen. So stellt zum Beispiel die Firma Potenberg als Eigentümerin der Räume diese für das Projekt kostenlos zur Verfügung.

Am 17. September präsentierenden die Studentinnen und Studenten der Medical School Hamburg ihre Ergebnisse auf dem Autofreien Straßenfest an der Ulzburger Straße.

Ansprechpartnerinnen und -Partner:



*MSH, Kerstin Hof,
Tel.: 040 361 22 64-94 44*



*IKUS, Henning Schurbohm,
Tel.: 040 357 700 011*



*Amt Nachhaltiges Norderstedt, Martina Braune,
Tel.: 040 535 95-361*